

6000 P Funk-Bewegungsmelder

Der 6000 P ist ein passiver Infrarot-Bewegungsmelder der Bewegung innerhalb des Erfassungsbereichs per Funk an einen Empfänger /Zentrale meldet. Digitale Funkübertragung mit wechselnden Codes sorgt für einen sicheren Datentransfer. Eingebaute Sabotageschalter melden Alarm an der Zentrale sollten Sabotageversuche erfolgen. Ein automatischer Testmodus ist einstellbar.

Technische Daten

Erfassungsart	dual PIR Sensor mit digitaler Auswertung
Stromversorgung	3 V, 2 St. Batterien AAA, 1,5 V
Lebensdauer der Batterien	ca. 1 Jahr
Installationshöhe	2 bis 2,5 m
Erfassungsbereich	12 m x 120° (mit Standard-Linse)
Erfassungsgeschwindigkeit	0,1 bis 4 m/s
Aufwärmdauer	60 Sekunden
Funk-Reichweite	max. 100 m (freies Feld)
Funk-Frequenz	433,92 MHz
Sicherheitsklasse	erfüllt EN 50131-1, Klasse 2
Temperaturbereich	nur für Innenanwendung; -10 bis +40°C
Darf betrieben werden nach ERC REC 70-03.	

CE 0700

Hiermit erklärt Indexa GmbH, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien 1999/5/EC befindet. Die vollständige Konformitätserklärung ist nachlesbar unter: www.system6000.de.

Installation

Der Funk-Bewegungsmelder 6000 P kann auf dem mitgelieferten Montagesockel an einer Wand bzw. in einer Ecke montiert werden. Die empfohlene Montagehöhe beträgt 2,0 – 2,5 m. Die Erfassungsbereichsweite beträgt ca. 12 m mit einem Erfassungswinkel von 120°.

Der Bewegungsmelder sollte nicht in der Nähe von Klimaanlage, Heißluftgebläsen oder Geräten mit wechselnden Temperaturen bzw. elektromagnetischen Signalen (z.B. Funkgeräte, elektronische Regler) angebracht werden. Vermeiden Sie Stellen, an denen starke Luftbewegungen vorhanden sind.

- Befestigen Sie den Montagesockel mit den beiden mitgelieferten Schrauben an der Wand. Der Pfeil auf dem Montagesockel muss nach oben zeigen. Es wird empfohlen, eine Schraube in das vorgeformte Loch unten am Hebel für den Sabotagesensor zu setzen. Das zweite Loch wird durch eine der vorgeformten Sollbruchstellen gedrückt. Ziehen Sie die Schrauben fest, und vergewissern Sie sich, dass der Montagesockel senkrecht und flach an der Wand sitzt.
- Drücken Sie den kompletten Melder (mit geschlossenem Deckel) auf den Montagesockel, bis die beiden Befestigungsclips eingerastet sind. Überprüfen Sie, ob der Melder fest sitzt.
- Entfernen Sie den Gehäusedeckel. Dazu drücken Sie beide Seiten ca. 1/3 von oben zusammen.

Wählen Sie Sofortalarm oder Verzögerung aus, indem Sie den DIP-Schalter #2 entsprechend einstellen.

DIP Schalter

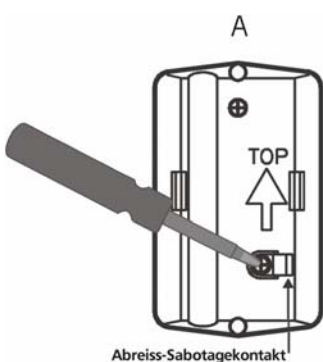
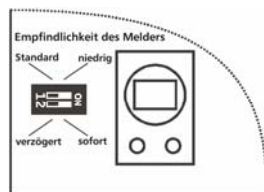
#1 Grad der Analyse

- OFF** – Standardempfindlichkeit, Standard, Signalanalyse, schnelle Reaktion
- ON** – niedrige Empfindlichkeit, hohe Signalanalyse, langsamere Reaktion.

Diese Einstellung sollte in Objekten mit Temperaturschwankungen oder elektromagnetischen Störquellen benutzt werden.

#2 Stellen Sie die gewünschte Reaktion des Systems auf das Meldesignal durch DIP-Schalter 2 ein:

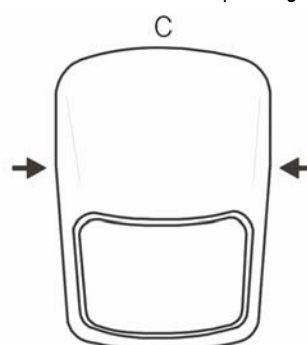
- OFF** – System reagiert mit Ein/Ausgangsverzögerung
- ON** – System löst Sofortalarm aus



Befestigen



Anclipsen



Öffnen

Anmelden des 6000 P an der Zentrale

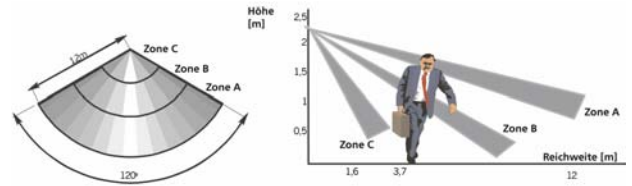
Lesen Sie in der Bedienungsanleitung der Zentrale, wie Sie in den Anmeldemodus des Systems gelangen. Legen Sie die beiden AAA Batterien in den Bewegungsmelder ein (die Polarität ist im Gehäuse markiert), und lassen Sie den Gehäusedeckel geöffnet. Nachdem die Batterien eingelegt wurden, gibt der 6000 P ein Anmeldesignal von sich. Nach dem Einlegen der Batterien dauert es ca. 60 Sekunden, bis der 6000 P betriebsbereit ist. Während dieser Zeit leuchtet die rote LED ständig.

Testen der Bewegungsmelder

Öffnen Sie das Gehäuse des Bewegungsmelders. Schließen Sie das Gehäuse wieder, und warten Sie, bis die LED erlischt. Nun ist der Melder 5 Minuten lang im Testmodus. Jede erfasste Bewegung wird durch das Leuchten der LED angezeigt.

Vergewissern Sie sich, dass der Melder alle Bewegungen in dem gewünschten Bereich erfasst. Linsen mit anderen Erfassungsbereichen sind als Zubehör erhältlich.

Fünf Minuten, nachdem Sie das Gehäuse wieder geschlossen haben, stellt sich der Melder wieder auf Normalbetrieb zurück. Die LED-Anzeige-Funktion wird ausgeschaltet, um die Batterie zu schonen. Falls Sie den Testmodus noch einmal einstellen wollen, öffnen und schließen Sie den Gehäusedeckel wieder.



Normalbetrieb des Melders

Im Normalbetrieb schont der Melder die Batterie. Eine erfasste Bewegung wird nicht durch die LED angezeigt. Zusätzlich wird die Erfassungselektronik nach einer erfassten Bewegung 5 Minuten lang ausgeschaltet. Wenn sich die Anwender bei Anwesenheit ständig im überwachten Bereich bewegen, erfolgt die Erfassungsmeldung an der Zentrale lediglich alle 5 Minuten. Nachdem die Anwender den Erfassungsbereich verlassen haben, wird der Melder bei einer erfassten Bewegung sofortige Meldung geben (Reset-Zeit: 5 Minuten nach der letzten Erfassung). Durch dieses System wird die Batterielebensdauer deutlich verlängert.

Um die Reset-Zeit von 5 Minuten auf 1 Minute zu verkürzen, drücken Sie den Sabotageschalter auf der rechten Seite der Platine, und halten Sie ihn gedrückt, während Sie die Batterien einsetzen. Wenn Sie eine häufigere Erfassungsmeldung wünschen, so wählen Sie diese Alternative. Die zu erwartende Lebensdauer der Batterie ist dann üblicherweise kürzer; sie hängt davon ab, wie oft der Melder ausgelöst wird.

Hinweis: Der Melder ist jederzeit bereit, eine Sabotagemeldung zu senden.

Testen und Ersetzen der Batterien

Der 6000 P testet den Zustand seiner Batterien automatisch. Ist ein Batteriewechsel nötig, so informiert der Bewegungsmelder das System. Während die Batterielebensdauer zu Ende geht, funktioniert der 6000 P normal, jede Erfassung wird jedoch durch ein Blinken der LED angezeigt. Das Blinken der LED zeigt Ihnen also an, dass Sie die Batterien ersetzen müssen. Tun Sie das so bald wie möglich innerhalb einer Woche.

Damit die Batterien ersetzt werden können, muss sich der Empfänger (die Zentrale) in einem Modus befinden, der ein Öffnen des Bewegungsmelders erlaubt (Benutzer- oder Programmiermodus).

Entfernen Sie die gebrauchten Batterien und warten Sie 1 Minute. Danach setzen Sie die neuen Batterien ein. Verwenden Sie nur alkalische AAA Batterien. Nach der Batterieinstallation leuchtet die LED 60 Sekunden lang (Selbsttest). Schließen Sie den Gehäusedeckel und warten Sie bis die LED erlischt. Ab sofort ist der Melder im Testmodus und jede erfasste Bewegung wird durch ein Blinken der LED angezeigt. Fünf Minuten, nachdem Sie das Gehäuse wieder geschlossen haben, stellt sich der Melder wieder auf Normalbetrieb zurück. Die LED-Anzeige-Funktion wird ausgeschaltet, um die Batterie zu schonen.

Hinweis: Verpackungsmaterial und ausgediente Batterien oder Geräte nicht einfach wegwerfen, sondern der Wiederverwertung zuführen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle bitte bei Ihrer Gemeinde erfragen.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
D – 74229 Oedheim